

Umlaufverfahren August 2021 - 10.8. bis 16.8.

Drei bei der Vorstandssitzung im Juli besprochenen Projekte konnten im Umlaufverfahren entschieden werden. Das LAG-Management hat am 10.8.2021 die erforderlichen Unterlagen an die Vorstandsmitglieder verschickt. Aufgrund der Ausnahmesituation anlässlich der aktuellen Corona-Krise fand der Beschluss per Umlauf statt. Des Weiteren erfolgt die Projektauswahl „unter Vorbehalt“, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Beim LAG-Management lag in allen drei Fällen keine persönliche Beteiligung vor. Die beschlossenen Projekte:

1 „Ausstattung des Veranstaltungsbereichs im neu zu bauenden Gemeindehaus Bad Windsheim“ (Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Windsheim)

Die Kirchengemeinde Bad Windsheim plant in der Innenstadt ein neues Gemeindehaus zu errichten, in dem die beiden bisherigen Standorte zusammengefasst werden. Das Haus soll sich zu einem breit gefächerten Bildungs- und Kulturzentrum entwickeln und die Innenstadt nachhaltig beleben. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 3,5 Mio. Euro, an deren Finanzierung vor allem die Kirchengemeinde selbst, die Landeskirche und eine Reihe weiterer Fördermittelgeber beteiligt sind. Mit Hilfe von LEADER möchte die Kirchengemeinde die Ausstattung des öffentlichen Veranstaltungsbereichs ermöglichen, für die keine anderweitige Förderung zur Verfügung steht.

Beschluss:

Der LAG-Vorstand stimmt zu, dass die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Windsheim für das Projekt „Ausstattung des Veranstaltungsbereichs im neu zu bauenden Gemeindehaus Bad Windsheim“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 343.923,60 Euro eine 60%-ige LEADER-Förderung, jedoch maximal **200.000,00 Euro** beantragen kann. Der Vorstand ist mit der Bewertung des Projekts anhand der Projektauswahlkriterien mit 38 Punkten einverstanden.

Dafür: 8 - Dagegen: 1 - Persönliche Beteiligung: 0

2 „Integrierter Online-Marktplatz im Landkreis NEA“ (Wirtschaftsvereinigung des Landkreises NEA e.V.)

Mit diesem Projekt möchte der Verein Wirtschaftsvereinigung mit Unterstützung durch den Landkreis den Online-Handel mit den regionalen Anbietern beleben. Auch die digitale Kompetenz der Landkreisbürger und -Händler wird dadurch gestärkt. Ausdrücklich wird auch bei den LAG-Gemeinden im Landkreis ERH um Teilnahme geworben. Kosten entstehen vor allem durch das Online-Bestellprogramm und die Öffentlichkeitsarbeit.

Beschluss:

Der LAG-Vorstand stimmt zu, dass die Wirtschaftsvereinigung des Landkreises NEA e.V. für das Projekt „Integrierter Online-Marktplatz im Landkreis NEA“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 51.266,11 Euro eine 40%-ige LEADER-Förderung (produktive Investition) in Höhe von **20.506,44 Euro** beantragen kann. Der Vorstand ist mit der Bewertung des Projekts anhand der Projektauswahlkriterien mit 42 Punkten einverstanden.

Dafür: 9 - Dagegen: 0 - Persönliche Beteiligung: 0

3 „Aufwertung des Kulturguts Fingalshöhle“ (Gemeinde Illesheim)

An den bedeutsamen Inschriften an den Felswänden der Fingalshöhle nagt der Zahn der Zeit, so dass sich die Gemeinde entschlossen hat, dieses wertvolle Kulturgut zu sichern und aufzuwerten.

Geplant sind eine digitale Fotodokumentation, Infotafeln und eine Broschüre. Der Zugang zum Steinbruch soll verbessert und Rastmobilar aufgestellt werden.

Beschluss:

Der LAG-Vorstand stimmt zu, dass die Gemeinde Illesheim für das Projekt „Aufwertung des Kulturguts Fingalshöhle“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 15.911,99 Euro eine 60%-ige LEADER-Förderung in Höhe von **9.547,19 Euro** beantragen kann. Der Vorstand ist mit der Bewertung des Projekts anhand der Projektauswahlkriterien mit 37 Punkten einverstanden.

Dafür: 8 - Dagegen: 1 - Persönliche Beteiligung: 0

Vorstandssitzung am 19. Juli 2021

4.1 Klimawandelwald Gutenstetten (Gemeinde Gutenstetten)

Auf zwei Waldflächen bei Kleinsteinach sollen 300 Bäume von sechs verschiedenen klimaresistenten Arten gepflanzt werden. Zu den Projektkosten zählen Einzäunung, Bodenbearbeitung, Infotafeln (groß und klein), eine Sitzgruppe und Hinweis-schilder am Radweg. Maßgebliche Unterstützung erfährt das Projekt durch Förster Helge Schneider von der Forstbetriebsgemeinschaft und den örtlichen Waldbauern. Die Projektauswahl erfolgt „unter Vorbehalt“, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Bei dem Projektauswahlverfahren wird das Mindestquorum eingehalten. Weder bei einem abstimmenden Vorstandsmitglied noch beim LAG-Management liegt eine persönliche Beteiligung vor.

Beschluss:

Der Vorstand stimmt zu, dass die Gemeinde Gutenstetten für das Projekt „Klimawandelwald Gutenstetten“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 18.639,43 Euro eine 60%ige **LEADER-Förderung in Höhe von 11.183,66 €** beantragen kann. Der Vorstand bewertet das Projekt anhand der Projektauswahlkriterien mit 41 Punkten.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 5 - Dagegen: 0 - Persönliche Beteiligung: 0

4.2 Klimabaumallee Diespeck (Gemeinde Diespeck)

Am Ortsrand von Diespeck Richtung jüdischer Friedhof soll eine bestehende Baumallee mit 26 neuen heimischen Hochstamm-Laubbäumen erweitert werden, ausgewählt vom Kreisfachberater Richard Krämer. Die verschiedenen Baumarten werden mit kleinen Baum-Infostelen versehen. Ein angrenzender Platz wird zum Treff- und Begegnungsort mit Bänken, Liegen und Infotafel zum Klimawandel („Klimabaum-Infopoint“) umgestaltet. Das Projekt geht auf eine Initiative der gemeindlichen Umweltbeauftragten zurück. Die Diespecker Schule und ihre Schüler/innen werden ebenfalls in das Projekt einbezogen. Die Projektauswahl erfolgt „unter Vorbehalt“, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Bei dem Projektauswahlverfahren wird das Mindestquorum eingehalten. Weder bei einem abstimmenden Vorstandsmitglied noch beim LAG-Management liegt eine persönliche Beteiligung vor.

Beschluss:

Der Vorstand stimmt zu, dass die Gemeinde Diespeck für das Projekt „Klimabaumallee Diespeck“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 61.971,50 Euro eine 60%ige **LEADER-Förderung in Höhe von 37.182,90 €** beantragen kann. Der Vorstand bewertet das Projekt anhand der Projektauswahlkriterien mit 39 Punkten.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 5 - Dagegen: 0 - Persönliche Beteiligung: 0

4.3 Kinderwanderweg Rüdlsbrunn (Stadt Bad Windsheim)

Am Spielberg soll ein Rundweg mit einer Reihe von kindgerechten (Aktiv-)Stationen unter Einbezug des LEADERgeförderten Kunigudenturms entstehen. Mehrere Holzfiguren, Fledermauskästen, eine Futterraufe, ein Weidentipi u.a. sowie Schautafeln und ein Faltblatt zählen zu den Projektbestandteilen. Bei den Stationen sollen nur die Materialkosten gefördert werden. Der

Bau erfolgt ehrenamtlich in Eigenregie den Winter über. Initiative, Planung, Umsetzung und Betreuung erfolgt(e) durch engagierte (junge) BürgerInnen aus Rüdisbronn, die der örtlichen Feuerwehr und ihrer Untergruppierung Heimatpflege angehören. Die Projektauswahl erfolgt „unter Vorbehalt“, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Bei dem Projektauswahlverfahren wird das Mindestquorum eingehalten. Weder bei einem abstimmenden Vorstandsmitglied noch beim LAG-Management liegt eine persönliche Beteiligung vor.

Beschluss:

Der Vorstand stimmt zu, dass die Stadt Bad Windsheim für das Projekt „Kinderwanderweg Rüdisbronn“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 42.944 Euro eine 60%ige **LEADER-Förderung in Höhe von 25.766,40 €** beantragen kann. Der Vorstand bewertet das Projekt anhand der Projektauswahlkriterien mit 38 Punkten.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 5 - Dagegen: 0 - Persönliche Beteiligung: 0

Umlaufverfahren Juni 2021 -17.6. bis 24.6.

Unterstützung Bürgerengagement II

Das LAG-Management hat am 17.6.2021 die erforderlichen Unterlagen an die Vorstandsmitglieder verschickt, die über die folgenden Bürgerengagement-Maßnahmen schriftlich, im Umlaufverfahren, entschieden haben. Aufgrund der Ausnahmesituation anlässlich der aktuellen Corona-Krise findet der Beschluss im Umlaufverfahren statt. Eine persönliche Beteiligung des LAG-Managements liegt in beiden Fällen nicht vor.

1 Überdachung der vorhandenen Sitzgelegenheit am Sichartshof (Obst- und Gartenbauverein Fetzelhofen)

Im Rahmen eines LEADER-Projekts wurde vor einigen Jahren der historische Brunnen am Sichartshof wiedererrichtet, eine Infotafel erstellt und eine neue Sitzgruppe beschafft (siehe aktuelle Projekte). So hat sich der Platz zu einem wahren Natur-Kleinod mit Aufenthaltsqualität entwickelt. Wegen der guten Frequentierung wird nun eine Überdachung der Sitzgruppe als Wetterschutz und Unterstellmöglichkeit benötigt.

Beschluss:

Der Vorstand stimmt zu, dass der Obst- und Gartenbauverein Fetzelhofen-Ailsbach für die Einzelmaßnahme „**Überdachung der vorhandenen Sitzgelegenheit am Sichartshof**“ eine Unterstützung für Bürgerengagement in Höhe von bis zu **2.500 Euro** erhält.

Dafür: 10 - Dagegen: 0 - Persönlich beteiligt: 0

2. Errichtung einer Stütze in Form einer Holzskulptur zur Sicherung eines Eichen-Habitatsbaums (Obst- und Gartenbauverein Fetzelhofen-Ailsbach)

Nach dem Pflegeschnitt an einer alten Eiche nahe den Felsenkellern bei Fetzelhofen ging diese ein und wurde auf Empfehlung der Naturschutzbehörde als Habitatsbaum am Standort belassen. Um den wenig attraktiven Anblick zu verbessern, möchten Fetzelhofener Bürger aus einem entfernten starken Ast eine Stütze in Form einer Figurenbeute schnitzen zu lassen.

Beschluss:

Der Vorstand stimmt zu, dass der Obst- und Gartenbauverein Fetzelhofen-Ailsbach für die Einzelmaßnahme „**Errichtung einer Stütze in Form einer Holzskulptur zur Sicherung eines Eichen-Habitatsbaums**“ eine Unterstützung für Bürgerengagement in Höhe von bis zu **2.500 Euro** erhält.

Dafür: 9 - Dagegen: 1 - Persönlich beteiligt: 0

Umlaufverfahren MAI 2021 - 25.5. bis 30.5.2021

1. Kooperation „**Erlebniswandern durch Wald, Wein und Natur zwischen Bad Windsheim und Ergersheim**“ (Stadt Bad Windsheim in Kooperation mit Gemeinde Ergersheim)

Das LAG-Management hat am 25.5.2021 die erforderlichen Unterlagen an die Vorstandsmitglieder verschickt, die über die oben genannte Maßnahme schriftlich, im Umlaufverfahren, entschieden haben. Aufgrund der Ausnahmesituation anlässlich der aktuellen Corona-Krise findet der Beschluss im Umlaufverfahren statt. Des Weiteren erfolgt die Projektauswahl „unter Vorbehalt“, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Weder bei einem Mitglied des Auswahlgremiums noch beim LAG-Management liegt eine persönliche Beteiligung vor. Das Mindestquorum ist eingehalten.

Beschluss:

Der LAG-Vorstand beschließt, dass die Stadt Bad Windsheim für das Kooperationsprojekt „**Erlebniswandern durch Wald, Wein und Natur zwischen Bad Windsheim und Ergersheim**“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 258.738,40 Euro eine 70%-ige LEADER-Förderung (Kooperationsprojekt) in Höhe von **181.116,88 Euro** beantragen kann und ist mit der Bewertung des Projekts anhand der Projektauswahlkriterien mit 41 Punkten einverstanden.

Dafür: 10 - Dagegen: 0 - Persönlich beteiligt: 0

2. **Radler- und Wanderhütte in Linden**“ (Claudia Hausmann, Gerhardshofen-Linden)

Das LAG-Management hat am 25.5.2021 die erforderlichen Unterlagen an die Vorstandsmitglieder verschickt, die über die oben genannte Maßnahme schriftlich, im Umlaufverfahren, entschieden haben. Aufgrund der Ausnahmesituation anlässlich der aktuellen Corona-Krise findet der Beschluss im Umlaufverfahren statt. Des Weiteren erfolgt die Projektauswahl „unter Vorbehalt“, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Weder bei einem Mitglied des Auswahlgremiums noch beim LAG-Management liegt ein Interessenkonflikt vor. Das Mindestquorum ist eingehalten.

Beschluss:

Der LAG-Vorstand beschließt, dass Frau Claudia Hausmann, Linden, für das Projekt „**Radler- und Wanderhütte in Linden**“ mit förderfähigen Gesamtkosten von 153.722,65 Euro eine 40%-ige LEADER-Förderung (produktive Investition) in Höhe von **61.489,06 Euro** beantragen kann und ist mit der Bewertung des Projekts anhand der Projektauswahlkriterien mit 37 Punkten einverstanden.

Dafür: 10 - Dagegen: 0 - Persönlich beteiligt: 0

Umlaufverfahren APRIL 2021 - 21.4. bis 26.4.

Projektauswahl „Neubau eines Mühlenladens in Lonnerstadt“ (Paul Bruckmann)

Das LAG-Management hat am 21.4.2021 die erforderlichen Unterlagen an die Vorstandsmitglieder verschickt, die über die oben genannte Maßnahme schriftlich, im Umlaufverfahren, entscheiden haben. Aufgrund der Ausnahmesituation anlässlich der aktuellen Corona-Krise findet der Beschluss im Umlaufverfahren statt. Des Weiteren erfolgt die Projektauswahl **„unter Vorbehalt“**, da die Mittel aus dem Orientierungswert der LAG nicht ausreichen. Beim LAG-Management liegt keine persönliche Beteiligung vor.

Beschluss:

Der Vorstand der LAG Aischgrund e.V. stimmt zu, dass Herr Paul Bruckmann aus Lonnerstadt für das Projekt **„Neubau eines Mühlenladens in Lonnerstadt“** mit förderfähigen Gesamtkosten von rund 640.315 € eine 40%-ige LEADER-Förderung (produktive Investition) beantragen kann. Aufgrund der Beantragung als Deminimis-Beihilfe ist die LEADER-Zuwendung auf **200.000 €** begrenzt. Der Vorstand ist mit der Bewertung des Projekts anhand der Projektauswahlkriterien mit 40 Punkten einverstanden.

Dafür: 10 Dagegen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Umlaufverfahren Februar 2021 -16.2. bis 21.2.

Unterstützung Bürgerengagement II

Das LAG-Management hat am 16.2.2021 die erforderlichen Unterlagen an die Vorstandsmitglieder verschickt, die über die folgende Bürgerengagement-Maßnahme schriftlich, im Umlaufverfahren, entschieden haben.

Permakultur trifft Gemeinschaftsacker (Kartoffelclub Bad Windsheim)

Aufgrund der Ausnahmesituation anlässlich der aktuellen Corona-Krise findet der Beschluss im Umlaufverfahren statt. Eine persönliche Beteiligung des LAG-Managements liegt nicht vor.

Beschluss:

Der Vorstand stimmt zu, dass der Kartoffelclub Bad Windsheim für die Einzelmaßnahme **„Permakultur trifft Gemeinschaftsacker“** eine Unterstützung für Bürgerengagement in Höhe **von bis zu 2.500,00 €** erhält. Dafür 7 - dagegen 0 - persönliche Beteiligung 0